

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 8. Septemb.

Die arge Teuerung

dieses Jahres, die sich zum Winter wohl leider verschlimmern wird, ist eine Erscheinung, vor der eine sorgsame Stadtverwaltung nicht die Augen verschließen kann.

So beschäftigten sich gestern in unserer Nachbarstadt Magdeburg die Stadtverordneten mit dem Antrag an den Magistrat:

1. den Reichsanstizer zu ersuchen, unverzüglich die in der Petition der städtischen Behörden vom 10. Oktober 1910 beantragten Maßnahmen nicht nur zu treffen, sondern die Lebensmittelpreise aufzuheben und die Reichsgrenzen für die Einfuhr von Vieh und Fleisch zu öffnen; ferner das System der Getreideeinfuhrzölle zu beseitigen, weil durch dasselbe die Wirkung der Getreidezölle noch verschärft wird; 2. beim Vorstand des Städtetages zu beantragen, daß die Bekämpfung der Lebensmittelteuerung zum Gegenstand der Verhandlungen auf dem diesjährigen Deutschen Städtetag gemacht wird; 3. mit der bereits am 22. September 1910 gewählten Kommission der Stadtverordneten in Verhandlung einzutreten, um weitere Schritte zur Milderung der Teuerung zu beraten, insbesondere zu erwägen, ob die Versorgung der Stadt mit Lebensmitteln durch direkte Maßnahmen der städtischen Verwaltung geschehen kann.

Oberbürgermeister Reimar erklärte, daß der Magistrat bereit ist, im Sinne der Anträge vorzugehen. Er ist damit einverstanden, daß Petitionen meist wenig Aussicht auf Erfolg haben, aber wenn von verschiedenen Städten in dieser Weise vorgegangen werde, dann werde die Sache doch Eindruck machen.

Nach längerer Diskussion wurden die Anträge angenommen.

Weiter wird aus Kassel, 7. Sept., gemeldet: Oberbürgermeister Müller erklärte heute abend in der Stadtverordnetensammlung, daß die Kasseler Stadtverwaltung an die deutschen Städteverwaltungen herantritt und unter Hinweis auf die Lebens- und Futtermittelteuerung bei den verbündeten Regierungen die Deffnung der Grenzen für die Vieh- und Fleischzufuhr fordern und die Beseitigung der bestehenden Zölle auf Futtermittel anstreben werde.

Der Reppelin-Luftkreuzer „Schwaben“

heut, wie uns heute mittag 1/2 Uhr aus Gotha gedrahtet wird, am Sonnabend früh etwa 1/6 Uhr zu seiner Fahrt nach Berlin auf. Man rechnet mit 4 bis 5 Stunden Fahrt. Die Fahrt wird auch über Halle führen und zwar dürfen wir das Luftschiff zwischen 7 und 8 Uhr hier erwarten.

Beide haben sich in der Mittagsstunde ziemlich heftige Windstürmungen gezeigt, die, wenn sie härter werden sollten, die Fahrt in Frage stellen würden. Heute abend finden deshalb nochmals Windmessungen statt. Gassen sie ungünstig aus, wird die Fahrt erst am Sonntag unternommen.

Der Staatsanschlag

befähigte sich in seiner gestrigen Sitzung zunächst mit Ueberprüfungen beim Elektrizitätswerk. Sie wurden bewilligt, zumal sie bei weitem nicht den Betrag des Ueberflusses, der sich auf 123 919 Mark beläuft, erreichen.

Zum Kämmereietat wurde gleichfalls eine Nachbewilligung ausgesprochen. Der Ueberanschlag beträgt 1 070 309 Mark. Die Ueberprüfungen bei einzelnen Kapiteln ergeben insgesamt 174 000 Mark.

Schließlich genehmigte man noch Nachbewilligungen beim Schlacht- und Viehhof.

Der Finanzanschlag nahm die Festsetzung von Einkaufsgeldern für das Hospitium vor.

Städtische Sparkasse.

Vom 1. August bis 31. August gestaltete sich der Verkehr wie folgt: Bestand der Einlagen am 31. Juli: 53 540 505,34 Mark gegen 51 645 129,93 Mark im Vorjahre, Einzahlungen vom 1. bis 31. August: 1 349 526,70 Mark gegen 1 202 208,50 Mark im Vorjahre; zuf. 54 890 032,04 Mark gegen 52 847 338,73 Mark im Vorjahre. Rückzahlungen vom 1. bis 31. August: 1 494 267,05 Mark gegen 1 481 719,08 Mark im Vorjahre, Bestand

am 31. August 53 395 764,99 Mark gegen 51 365 619,05 Mark im Vorjahre.

Friedrich Naumanns Thema

für Freitag, den 15. September, lautet „Konservative Weltanschauung und Staatsmacht“. Das Thema hat sich auch Friedrich Naumann nicht selbst gewählt, sondern es nur nach den ihm vom Liberalen Verein unterbreiteten Wünschen formulierte. Es liegt der diesjährigen Veranstaltung die Idee zugrunde, sich einmal ein Bild der Gegner zu schaffen; also wird neben dem Konservativismus in einem zweiten Thema auch die Sozialdemokratie behandelt. In zweiter Linie gilt es dann die Aufgaben des Liberalismus in wirtschaftspolitischer und kultureller Beziehung in drei weiteren Vorträgen zu zeichnen.

Zur Aussprache über diesen Vortragszyklus, besonders zur Beteiligung an einer regen Propaganda für denselben, bietet sich heute in der Monatsversammlung des Liberalen Vereins im „Augustiner“, abends 8 1/2 Uhr, beste Gelegenheit. Die Mitglieder werden deswegen nochmals dringend gebeten, zu erscheinen, auch Gäste sind herzlich willkommen.

Advertisement for 'Die Freunde der Saale-Zeitung' with a central image of a newspaper and text: 'werden gebeten, auf ihren Reisen in Hotels und Restaurants überall nachdrücklichst die „Saale-Zeitung“ zu verlangen.'

Zum Kampf in der Metallindustrie

wird uns aus Leipzig, 8. Sept., gemeldet: Die Kommission der Arbeitnehmer ergriffte in der gestrigen Versammlung ihren Auftragsbericht über die mit den Arbeitgeberern gehaltenen Verhandlungen.

Von den Arbeitgebern sind folgende Zugeständnisse gemacht worden: Die tägliche Arbeitszeit beträgt 9 1/2 Stunden, Sonnabends 8 1/2 Stunden. Für Ueberstunden werden 25 Proz. für Nacht- und Sonntagsarbeit 50 Proz. Lohnzuschlag gewährt. Ferner erhalten an Stundenlohnzuschlag bei einem bisherigen Lohn von 35 Fig. 5 Fig., bis 40 Fig. 4 Fig., bis 49 Fig. 2 Fig., bis 50 Fig. 1 Fig., Kernmacher bei einem bisherigen Stundenlohn von 40 Fig., bis 55 Fig. einen stufenweisen Lohnzuschlag von 5 bis 1 Fig., Schmelzer bei einem bisherigen Stundenlohn von 45 bis 51 Fig. 5 bis 1 Fig. Stundenlohnzuschlag, Belfoher bei 45 bis 50 Fig. bisherigen Stundenlohn 4 bis 1 Fig. Zuschlag, Zuleger, bisher 35 bis 41 Fig. Stundenlohn, 4 bis 1 Fig. Zuschlag, bescheiden alle übrigen Gießereiarbeiter 4 bis 1 Fig. Stundenlohnzuschlag. Die ausgesperrten Gelbmetallarbeiter erhalten 1 Fig. Zulage auf ihre bisherigen Löhne. Der zu zahlende Lohn wird nach einer vierwöchigen Probezeit festgelegt. Wenn die Arbeitnehmer diesem Vertrage zustimmen, soll sofort die Aussperrung aufgehoben werden. Die ausständigen und ausgesperrten Arbeiter werden nach Bedarf wieder eingestellt.

Diese Zugeständnisse der Arbeitgeber wurden von den Arbeitnehmern einstimmig angenommen.

Aus Lebensüberdruß.

Freitag früh gegen 5 1/2 Uhr ist der domizilllose, schon betagte Wälfcher Gottlieb Kirckste mit einer schweren Schußwunde in der linken hinteren Kopfseite tot auf einer Bank in den Fußweiden aufgefunden worden. Es liegt unweifelhaft Selbstmord vor. Die Leiche ist nach dem Südfriedhof gebracht.

Tagesordnung Tagesordnung der Stadtverordneten-Versammlung am Montag, den 11. September 1911, nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

- 1. Geschäftliches. 2. Antrag auf Errichtung eines Cafes im Roten Turm. 3. Landverkauf an der Friedhofstraße. 4. Bildung eines Vorstandes für die Frauenhülse. 5. Ergebnis der außerordentlichen Revision der Sparkasse. 6. Nachbewilligung der im Rechnungsjahr 1910 beim Elektrizitätswerk eingetragenen Ueberprüfungen. 7. Beschließen bei der Kämmereiverwaltung. 8. Beschließen beim Schlacht- und Viehhof. 9. Festsetzung des Kaufpreises für eine Hospitalkasse. Geschlossene Sitzung. 10. Anstellung eines Polizeiergeanten. 2. Befugung. 11. u. 12. Anstellung von Beamten.

Der Stadtverordneten-Vorsitzer, Schmidt-Rimpler.

Politisches. Im Anbau zum Hauptrestaurant des Zoologischen Gartens in Halle a. S. ist eine öffentliche Sprechstunde (Fernsprechautomat) eingerichtet worden. Zum Sprecherefer sind zugelassen: Halle a. S. und Ammendorf-Rade- well (Saaltreis) mit Bräu. Am 11. September wird in Swinemünde eine mit dem Postamt dafelbst vereinigte Funkentelegraphenstation für den allgemeinen öffentlichen Verkehr mit Schiffen in See eröffnet werden; sie wird von diesem Tage ab von 6 Uhr vorm. bis 12 Uhr nachts Dienst abhalten. Das Anrufzeichen ist „Kiw“. Die Normalwelle hat eine Länge von 600 Meter. Die normale Reichweite beträgt bei Tage 600, bei Nacht 1200 Km. Die Küllengebühr beträgt 16 Pf. für das Wort, mindestens 1,50 Mark für das Telegramm. In Halle (Deutsch-Ostafrika) im Delta des Rufit ist am 3. August eine Postagentur eingerichtet worden, deren Tätig- keit sich auf die Annahme und Ausgabe von gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefsendungen sowie auf die Wahrnehmung des Patentwesens innerhalb des Schutzgebietes erstreckt.

Literarische Gesellschaft. Auch in diesem Jahre erhalten die Mitglieder der Literarischen Gesellschaft in der Hofmeisterischen Gesellschaft Vorzugsarten zu ermäßigten Preisen, die zu allen Gattigkeiten haben; so auch zur Eröffnungsvorstellung am kommenden Sonnabend „Gogol und sein Ring“. Das gleiche gilt für die Premiere am Sonntag abend „Mein erlauchter Ahnherr“.

Das Cafe Monopol, Alte Promenade 1b, seit nunmehr sechs Jahren unter der Verwaltung des Herrn Max Herrmann, hat die ruhigere Geschäftszeit der Sommermonate dazu benutzt, die Räume noch behaglicher zu gestalten. Dies gilt sowohl von dem geräumigen Cafe im Parterre, als auch ganz besonders von den in der ersten Etage gelegenen Billardsälen. Sie sind vollständig renoviert. Auf die herrliche Reize der Billards ist ganz besondere Sorgfalt verwendet worden. Besonders ist darauf aufmerksam gemacht, daß sie durch Anstellung von erfahrenen Turniertillards eine erstklassige Erhaltung erfahren haben. Dieser Turniertill ist in seinen Ausmessungen (300x115 Spiel- fläche) der erste seiner Art in Halle, so daß nunmehr dem Sports- mann Gelegenheit geboten ist, im Cafe Monopol Spiele jeder Art zum Austrag zu bringen. Die Säle bergen also jetzt zwei Turnier- und sechs andere Billards. Hierin markiert das Cafe Monopol an erster Stelle in Halle. Die Leitung der Billards ist in die bewährten Hände des Herrn Otto Heerbach gelegt worden, wodurch den Spielern eine ausreichende Gewähr für einen lächelnden guten Zustand der Billards, Aueus und Bälle gegeben ist. Auf die noch in der ersten Etage befindlichen Spiel- und Versammlungszimmer sei ebenfalls hingewiesen. Angenehm für die Besucher des Cafes Monopol ist ferner der Umstand, daß Beginn und Schluß der Vorstellungen im Stadttheater durch ein Klingelzeichen rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Im Cafe Preisstübchen, dem bekannten Familien-Verkehrslokal, spielt, wie man uns schreibt, ein neues Meisterpiel-Klavier mit derartigster Vollkommenheit, daß die Zuhörer geradezu verblüfft sind. Die hervorragenden Klaviermeister wie d'Alstert, Busoni, Scharwenka, Raiser, Ramond, Cauer usw., die alle ihr Original- spiel in den Klümpeltonen festgelegt haben, erleben in ihrer ganzen Kunst vor dem Geiste des Zuhörers. Für musiklebende Herr- schaften hat somit der Meister, Herr Franz Günther, eine neue Stätte geschaffen, an der man künstlerischer Klavierkunst unent- geltlich lauschen kann. Ein Besuch des Lokales kann daher nur bestens empfohlen werden.

Arbeitsjubiläum. Herr Gustav Kühlig hier ist mit heute 25 Jahre hindurch in dem Uniformgeschäft des Herrn Schneider- meister Karl Freiser hier, Schimmelstr. 18, ununterbrochen tätig. Der Jubilair erhielt von seinem Chef ein namhaftes Geldgeschenk. Auch seine Mitarbeiter ehrten ihn durch verschiedene Aufmerk- samkeiten.

Unser Verantwortung über der gegenwärtigen Lage der Wiltion, lautet das Thema, über das am nächsten Sonntag Herr Pastor Haberland im großen Saale des Stadtmissionshauses (Weidenplan 4) sprechen wird.

Nachtlager im Freien. Bei einer in der letzten Nacht abge- haltenen Streife wurden 2 männliche Personen unter der Zwölf- bogenbrücke an der Kießelber Chaussee nächtlich angetroffen.

Large advertisement for 'Jagdgewehre' (hunting rifles) by Walter Uhlig, Halle a. S., featuring images of rifles and text: 'Jagdgewehre der bewährtesten u. besten Konstruktionen', 'Selbstspanner-Dreiläufiger mit Ejektor', 'Doppelbüchsen, Doppelbüchsdreiläufige', 'Repetier-Büchsen mit u. ohne Zielfernrohr', 'Walter Uhlig, Halle a. S., Leipzigerstrasse 2, Fernruf 947.' Includes logos for 'Rucksäcke', 'Jagdgläser', 'Nackmesser', 'Zielstöcke', 'Flammaschen', 'Jagdstühle', 'Reparaturen und Neuherstellungen prompt zu küssersten Preisen.', 'Grüne Wäsche'.

Verändertes Musikal. Als gestern morgen der Besprechung einer...

Brennende Hobbies. Gestern abend gegen 9 Uhr wurde die...

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater. Es sei nochmals auf die Eröffnungsvorstellung...

Herr Charles Willy Kaiser vom hiesigen Theater ist pössi-

Waldfeld-Theater. Besonders spannend gestaltet sich der...

Konzert des Galischen Lehrergesangsvereins und des Stadt-

Verens- und Versammlungsnachrichten.

Diszerguppe Halle a. S. des Sanjahabundes. Die Diszerguppe...

Der hiesige Vaterländische Frauenverein begeht am 15. Sep-

Der Kreisgerichte in Halle-Cröllwitz feiert am Sonntag, den...

Der Verein ehemaliger 12. Haluzen zu Halle a. S. und Um-

Der Verein ehem. Kaiserjäger zu Halle u. Umgegend hält seine...

Christlicher Verein Junger Männer, Geleitet. 29. Sonntag,

Der 1. kommunale Wahlbezirksverein

hielt gestern im „Mittelpunkt“ seine erste Monatsversammlung...

In der Disziplin wurde der damalige Wahlkampf für...

Im dritten Punkt der Tagesordnung wurde die Schuld...

Galischer Fußballport.

Meistertisch für höhere Schulen ausgeschrieben vom „S. K.

Hohenzollernsportplatz. kommenden Sonntag fährt die erste...

Bäder und Kurorte.

Man schreibt aus Abbazia: Der Besuch der öster-

Ausflug nach Döbenow. Die Prinzessin Erica Löwenstein...

Geschäftsverkehr

(Für die Veröffentlichung unter dieser Überschrift übernimmt...

Für Kindermoden ist das reich mit künstlichen Modellen...

nennen. Zu jedem dort angegebenen Modell sind die Schnitt-

Letzte Nachrichten.

Die Marokkoverhandlungen.

Paris, 8. Sept. Ministerpräsident Caillaux hat den...

Im Kampf gegen die Teuerung.

H. Berlin, 8. Sept. (Privat-Telegr.) Zur Mit-

Niesenbrand.

Berlin, 8. Sept. Ein gewaltiger Brand wüthet...

Zum Aufstand in Tibet.

Petersburg, 8. Sept. Aus Tibet wird gemeldet: Der...

Beuthische Rentenlotter.

Berlin, 8. Sept. In der heutigen Vormittagsziehung wurden...

Vermischte Drahtnachrichten.

Dresden, 8. Sept. Der bei der Deutschen Bank in...

Boston, 8. Sept. Der Flieger Mith e hat sich bei einem...

Wetter-Aussichten.

8. September: Bewölkt, meist bewölkt. Abk. meist trocken.

10. September: Bewölkt mit Sonnenschein, normale Winde.

12. September: Bewölkt, teils bewölkt, meist trocken, wärmer.

13. September: Bewölkt, teils bewölkt, meist trocken, wärmer.

Der Verein ältester Baumwollspinner ermässigt die...

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank. Köln. Die am...

Knaben- und Mädchen-, Jünglings- und Mädchen-, Täglich Eingang, Backfisch- und Neuheiten, Geschw. Jüdel.

Dauerhafte eine Anzahl von Grossinteressenten der deutschen ...

Oberscherling-Schöniger Eisenbahn. Der Aufsichtsrat der Vorzugsaktien A. Vor ...

Gründung eines internationalen Nähmaschinen-Fabrikanten ...

die Beschluss fassen soll über die Uebertragung des Vermögens ...

Berliner Börse. 8. September. (Eigener Fernsprechdienst.)

Starke Abgabe, die für Rechnung der Provinz zur Ausführung ...

Produktbörse. Auf ungünstige deutsche Saatensätzeberichte machte sich ...

Waren und Produkte. Magdeburg, 8. Sept. Kornzucker 88%, ohne Fass ...

Hamburg, 8. Sept. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos ...

Glasgow, 7. Sept. (Schluss.) Rohseisen steigt, Middlebrook ...

Berlin, 6. September. Originalbericht von Gebr. Gause.

Batter: Die billigen dringenden Angebote des Auslandes ...

Heu, Stroh usw. Halle, 8. Sept. Bericht über Heu u. Stroh, mitgeteilt von Otto ...

Wasserstand der Saale. Trotha, 7. Sept. abends 0,58 m. 8. Sept. morgens 0,68 m.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig Nr. 12.

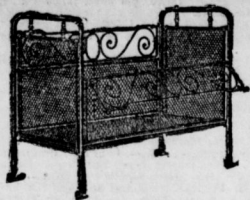
Table with columns for 'Berliner Börse' and 'Wochen'. Lists various securities and their prices.

Table with columns for 'Bankhaus, Leipzig Nr. 12'. Lists various bank services and interest rates.

Table with columns for 'Leipzig Börse vom 8. September'. Lists various securities and their prices.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Aktienkapital 160 Millionen Mark - Reserven: 32 Millionen Mark. Auführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen.



Meine Spezial-Abteilung

Bettfedern

Fertige Betten • Inletts

Eis. Bettstellen • Matratzen

ist die grösste und älteste derartige Einrichtung am Platze und trägt jedem Geschmack und jedem Bedürfnis vollste Rechnung. Am Lager sind stets 100 vollständige Betten in allen Preislagen.

Nr. 120. Prima Stahlrohr (nicht Rundenisen)
im Kopf- und Fussende Messing-Zwischenstäbe und Beistellen
80x130 cm **25²⁵** Mark 10x150 cm **30⁵⁰** Mark

Besonders preiswerte fertige Federbetten

aus echt reifen und gestreiften Inletts mit guter Füllung,
2 Kopfkissen, Deckbett, Unterbett.

Serie	I	II	III	IV	V
	67 ⁰⁰	56 ⁰⁰	41 ⁰⁰	28 ⁰⁰	19 ⁵⁰

Bettfedern-Reinigungs-Maschine mit elektr. Betrieb.

Weddy-Pönicke, Halle, Leipzigerstr. 6.

Mein Ausverkauf wegen Aufgabe des Ladens **Leipziger Straße 3**
bietet erhebliche Vorteile



beim Einkauf von **Kinderwagen!!**

Noch grosse Posten nur bestes Fabrikat vom einfachsten bis hochgelegantesten am Lager.
Peddlgrohmöbel, Rohrkoffer, Rohr-Reisetaschen, Reisekörbe, Luxus-Korbwaren in sehr grosser Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Der Verkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Alb. Schmidt, Leipziger Str. 3, I. Etg. nahe Markt.

Butter wieder billiger!

Die vorzügliche

Kleeblatt-Butter 1/2 Pfd.-Stück **73** Pfd.

F. H. Krause.

Malländer Schmuckwaren-Messlager
von Anna Heinicke in indesfallscheibler mit fam. Zubehör billig zu verkaufen. Reflektanten wollen sich melden an **A. Kreuziger, Großhändler bei Gettheid.**

Weissnäh-Schule von A. Richter, Rathausstr. 6.
Gründl., gewissenh. Unterricht l. Zuschneid. u. Nähen sämtl. Wäsche.

Deute frisch versetzt:
Junges Rotwild, Bratenküde, Fund von 75 Wg. an
Junges Wildschwein Wfd. von 80 Wg. an.
Rehblätter, Ragoutfleisch.
Rebhühner
täglich frische Zufuhren zu billigen Tagespreisen.
Friedrich Weiss, Geifstr. 65, Tel. 3416.

Sonabend, den 9. d. Mts., erhalte ich **belgische Arbeitspferde**
Chr. Körber, Dorotheenstr. 7. Tel. 1195.



Für **Militär** empfiehlt
Normalhemden, Unterjacken, Unterhosen, Reithosen, Jagdwesten, Socken
in soliden Qualitäten und unübertroffener Auswabl.
H. Schnee Nachf., A. u. F. Ebermann, Dalles a. S., Gr. Steinstr. 84.

Offen Sie **Hong,** täglich
wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. **Garant. rein. Bismuthong,** bezugsfähig. **100%e Qualität, Wfd. 80 Wg., bei 5 Wfd. 75 Wg., empfiehlt Carl Bock, Reibigerstr. 61/62.**

Unterricht.

Margarete Sternagel
nimmt noch SchülerInnen an in Gesang und Klavierspiel Hermannstrasse 9, I.

Einjähr. = Freiwill.
Geman betreiben intelligenten Kaufleute m. Hofschulung, nach jedem monat. Vortr. Unterricht erhalte. Näb. unter N. 11830 d. Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Verkäufe.
Gebrauchte Pianinos, tabellos erhalten, für 46 250, 300, 400, 450 u. zu verkaufen.

B. Doll, Große Illichstraße 33/34.

Militär-Unterhosen u. Hemden sowie **Reithosen** (ohne Naht) kauft man am besten im Spezial-Geschäft von **Julius Bacher,** Halle, Leipzigerstrasse 12. Rabatmarken

Mahag. Salon buntel, hochleg. f. neu. Billig zu verk. **Obmann, Gr. Steinstr. 13, pt.**

2 Pianinos, wenig gebraucht zu 350- und 425,- bei voller Garantie zu verkaufen.

Maercker & Co., Neue Promenade 1a, (Gauls-Heilungs-Anstalt), 1. Parkstr. abzugeben. Off. unter W. 5159 an die Erpb. Briefe Zeitung

Kastenregale, Fachregale, Warenchränke mit Schloßes, etc. in allen Größen. In Warencorridor, einfache Lebensweise, in jeder Länge vorräthig verkauft billig.
Friedrich Pelleke, Geifstrasse 25.

Kaufgesuche.

Toiletten Nachfrichter, zurückgef., eleg. laufe zu sehr hohen Preisen. **Wassal, Mandelburg, Wittenbergstr. 22.** Mit **Einladung f. Kauf. gef. Off. u. Z. 5160 a. d. Erpb. d. Bl.**

Vermischtes.

Die am 1. Oktober ers. fälligen Zins-Coupons unserer Pfandbriefe werden bereits vom 15. September ers. ab bei unserer Kasse sowie sämtlichen Pfandbrief-Verkaufsstellen der Bank eingelöst.

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank.

Die Sizenx eines staunenerregenden u. leicht verdaulichen, geschmackvoll geschüteten **Weldtbarfartikels** mit dem viel Geld verdient werden kann, ist für nur Mk. 600 bar für dortigen Bezirk zu verkaufen. **Offert. unter J. E. 575 an Rudolf Mosse, Plauen 1, V., erbeten.**

Pension sucht **Frankfurt** in gebild. Familie zum 1. 10. od. 15. 10. **Wittliche im Buchstr. 10, 11 u. C. 616 mit Preis a. d. Erpb. d. Bl.**

Fuhrgeschäft sucht für 3 Paar schwere Pferde Beschäftigung. **Off. erbeten unter R. 7397 an Haasenstein & Vogler A.-G., Halle a. S.**

Damen **frisiert** in und außer dem Hause
Fr. Anna Görmann, Gr. Wallstr. 11.

„Hochland“ allerfeinste Hofzerbutter, täglich frisch eintreffend.
Empfänger: Gebr. Kössler, Freimühlstr. 8, Reipzig 888.

Grüngebende benerhafte Korsetts von 1.00-8.00 Mk. empfiehlt **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Wer Chauffeur werden will, verlange kostenfrei Programm der Staatl. Konz. **Chauffeurschule am Technikum Altenburg** Stellungsnachweis unentgeltlich.

Loden-Mäntel für Damen, Herren und Kinder. **sehr praktisch und preiswert** **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Loden-Pelerinen (woolweb.) f. Dam., Dam. u. Kind. **empfehl. sehr preiswert** **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Hallesche Siedewürstchen in Dosen, u. zum i. Badungen von **40 Paar große 6 Pf.**

40 „ kleine 4.80 Pf.
20 „ Regensburg. 4 Pf.
Wurst- u. Fleisch-Konservenfabrik **Wilh. Nietsch jr.**

Geifstrasse 17.

Untertailen (gewundt, Strick, Wollfilz). **Größe Messung ab 138** **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Geheiter Herr Apotheker!
38 Jahre Jüngling in weiterer höherer Klasse mitteilen, ob ich wünschenswert bin von dem großartigen Erfolg, welchen ein **bestes** **Wohlgeschmecktes** **gegen trübe Bitterkeit** **Wine** **führt** **Sie** **noch** **eine** **Boje.**
Job. Sauer, Dillstr. 18, 5. O.

Ziele **Wine-Kette** **mit** **besten** **gegen** **Wetter**, **Wochen** **und** **Wand** **Wochen** **und** **in** **Dosen** **4** **Mk. 1.15** **und** **Mk. 2.2** **haben** **Bestellen** **verfügbar**; **oder** **von** **echt** **in** **Original** **packung** **besten** **Wohlgeschmecktes** **und** **Wine** **Sauer** **&** **Co.** **die** **Wohlgeschmecktes** **Bildungen** **wie** **man** **percht.**

Brennholz-Verkauf der **Waldschänke** **der** **St. Stadt** **mission, Weidenplan 5**

Telephon 1096, von 12-2 geschlossen. **1. März 45 Wg., 10 Röhre 4 Wg., 30 Röhre 11.50 Wg. frei ins Haus.** **Nur** **queres** **Nieserholz.**



Kein **anderes** **Produkt** **ersetzt** **Gummi-Politur!** **Lackier** **Carz** **Güdel** **Dresden 30.**

Zu haben in Drogerien!

Sangsfreudige Damen und Herren finden Gelegenheit, sich einem **besseren** **Gesangsverein** **anzus** **schließen** **und** **werden** **gehoben**, **sich** **unter** **W. 5158** **an** **die** **Erpb. d. Blattes** **zu** **wenden.**

25jähr. Techniker, groß, vorz. ohne Vermögen, wünscht mit ein. bürgerl. erpog. Mädchen von feinerl. Bildung u. mit etwas Verm. awechs. ent. später

Heirat **bekannt** **zu** **werb.** **Geif. Off. m. Wfd. u. J. 7357 an **Dankstellen** **&** **Vogler, A.-G., Halle a. S.****

Familien-Nachricht.
Statt Karten. Vergangene Nacht entschlief sanft nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-, Gross- und Urgrossvater, der Rentier **Gustav Rümmler** im 91. Lebensjahre. Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen liebtrotzt an **Rechnungsrat Zickert u. Frau, Minna geb. Rümmler.** Halle a. S., den 7. September 1911, Ludwig Wucherstr. 14, I. Die Beerdigung findet Sonntag vorm. 10 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Spottbilliges Angebot!

Wir empfehlen zum Umzuge als ganz hervorragend preiswert.
Grosse Posten Gardinen vorwiegend Stückware in weiss u. orange, schöne neue Muster.
Ferner: **abgeg. Künstlergardinen** **Stores** **Tüllbettdecken** **Scheibengardinen** **abgeg. u. vom Stück.** **Rouleauxstoffe** **glatt u. damassiert.**

Geschw. Wolff Leipzigerstr. 37 part.

Ich impfe täglich in der Sprachstunde 11-2 Uhr **San.-Rat Dr. Herzfeld,** Alter Markt 3, I.

Ich **bin** **bis** **Oktober** **verreist,** es haben die Güte, mich an vertreten, die Herren **GeH. San.-Rat Dr. Sohreyer** **Dr. med. Koehn** **Dr. med. Frick** **Dr. med. Ernst Weber.**

Sanitätsrat Dr. Strube,

Kote + Lose **Ziehung** **18. 7. Oktober** **Sauptgenium in Saaz** **Mk. 100 000** **Lose a. Wfd. 30** **(Originalpreis) Porto u. Wfd. 30 Pf.** **Wfd. 60 Pf.** **für** **sehr** **gute** **Lotterie** **extra** **empfehl.** **und** **verleiht** **gegen** **Nachnahme** **die** **Geldlosstoffe** **Oppenheimer - Kaufmann,** Frankfurt a. M., Gr. Bodenseimerstr. 21.

Taschenmesser **besto** **Solinger** **Qualität** **C. F. Ritter,** Leipzigerstrasse 90. **5% in Rab. + Sp. W.** **Kochbücher,** **Koch-Rezeptbücher** **empfehl.** **in** **großer** **Auswahl** **Albin Hentze,** 24 Schmeistr. 24

Wegen **Umzugs** **Verkauf** **von** **Wohnungs-Einrichtungen,** **einzelnen** **Möbeln** **und** **Gardinen** **etc.** **zu** **billig** **gesetzten** **Preisen.** **Paul Danneberg,** St. Illichstraße 18 a.

Hochzeits- u. Paten-Geschenke. **Goldschmied Klinz, Strasse 41,** gegenüber Brummer & Benjamin

Hochzeits-Geschenke **Juwelier** **Tittel, Schmeistr. 12,** Gde. Papientstr. Reipzig. 3495.

ft 5 B
dabei
fahre
stimm
form
nur
fung
fortsch
Raum
bitum
lebrt
und
der
erziel
Zeug
herbe
lands
schien
fu r
Gegen
der W
Zang
haben
7 Sal
als 10
lich bi
Ludw
oder
was u
glichen
betrac
leben
turfa
Gebet
eine r
manch
naler
dem u
bäher
in de
tuge
Gefühl
Wohlf
seffors
eralle
förder
barber
möglich
rend
man
die bi
Gefühl
der M
eine g
fähig
u. energ
die M
nor all
Materi
findet
Beitrag
180 000
Unter
mit 60
der 3e
Station
offen u
sicht b
Beard
dem S